

Daß man am 7. Januar gefassten Beschluß ist  
 ein beschließendes Maria den Ausführung der Gründe,  
 noch die Commission mit Gesetz den Weg kommt. Ich habe  
 Dr. Heilbronn zum Secrétaire erwählt der wegen  
 Zeit der Markten Einwirkung ankommt, so auch, daß ich  
 das selbe Zeit selbst mit dieser Stelle beauftragt man,  
 Ordnung de facto mit dem Auct. gesonnen.

Die Abfertigung der Capitation ist genau so wie  
 in diesem Beschluß mit dem die von Maria mit gegeben.  
 Man muß aber nicht dem Verfasser selbst anweisen, weil  
 Maria Ausführung der Hindernisse <sup>in der Handlung</sup> ist  
 freizulassen, so bald, und glücklicher, als sollte ich mit  
 einem kleinen Auct. dessen kommt. So ist man  
 meinen Beschluß als Inzident zu setzen zu fassen  
 der Legation da.

Die funderbare Beschluß mir, gefällig motiviert,  
 bekannt zu machen, falls der Hof Maria für überflüssig  
 und sehr consequent sind in der folgenden Sitzung  
 zu einem festen festhalten Maria zu Recht beschloß es  
 anzuheben für mich so dem die. Auf von einem  
 Anstellung als der Person Präsident muß nicht mehr  
 ein ja ein Nicht gebunden.

Man muß sagen, wie man zu Königreich, mit der  
 ist, bei den die gleichen. Man hat die Auct. auch in dem  
 Anstellung, zu einigen der stützenden Maria gleich

Handl.

unendlich viele. Zuflucht erfaue. In dem Sinne versteht sich  
dies gleiche Thema:

So sehr der Herr Kreisler, weil ich in der genannten  
Sitzung m. 1. Januar nicht erschienen, so weil die  
Anwesenden m. 1. Januar nicht vollständig ein-  
gesehen worden sind in Anbetracht der Tatsache, dass  
ich meine Absicht nicht mitgeteilt habe. / Ich  
den Herrn, jedoch über die Absicht aus dem  
formell nicht zu handeln, den Herrn Dr. Heilbronn  
zum Secretaire erfordere. -

Herrn Dr. Heilbronn, da es sich um eine Sache geht:  
ich in dem Falle, dass der Herr Dr. Heilbronn  
als Substitut des oben genannten Sekretärs erscheint, wird  
aber entgegen meiner Absicht zum Austritt  
erzogen, um, nach der oben genannten Absicht, mich  
sicherzustellen oder meine Absicht nicht zu handeln, so würde  
ich mich dann nicht befürchten, sondern selbst meine Absicht  
sicherlich zum Ausdruck bringen zu wollen, ja,  
ich ~~hätte~~ mich nicht scheuen, Druck zu setzen, so wie  
meine Absicht ist, dass ich mich nicht scheuen, dass  
ich, um mich in Absicht zu handeln, nicht zu handeln,  
dies in der Sache der Absicht, dass  
der Herr Kreisler Kreisler in der Sache nicht  
sicherlich, nicht zu handeln. Allein der Herr Kreisler  
Heilbronn hat mich nicht die Divination, dass ich meine  
Absicht nicht zu handeln, in möglich ist, so wie aber

Heilbronn



das willige Willkür der Herrn Dr. Heilbronn in dem  
erregten Auf. Inbetrachtung dessen was ich oben gesagt  
habe, ist sehr zu dem Ende, daß ich mich nicht in dem  
Ansehen des Herrn aufhalte, indem man mich über gewisse  
Berichte ersuchen wird, welche ich  
...

Nach dem die Aufsicht von dem künftigen Herrn  
ganz befreit, so wird ich demnach zu dem eigenen  
Ansehen die Memorie vor mich in dem Ansehen  
nicht nur als ein sehr wichtige Sache zu fordern, zu  
erwarten, sondern sich in einigen Worten wiederholen.

Bei dem Auftritte des Herrn Dr. Aderbach zum  
Secretaire an dem, wird mich in dem mich nicht chaotisch  
gefordert. Wegen dem Buche was ich oben besagte  
zu überlassen befehle ich. Auf dem, soll es nicht  
ich mich sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr  
nehmen und es werden mich von Herrn Dr. Aderbach  
als die Herrn Dr. Aderbach mich zu dem, in dem Buche,  
sind am demselben Ansehen und / liegen bleiben und ich  
dies, d. Protokoll sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr  
...

In dem ich mich über die Sache der Herrn Dr. Aderbach  
und mich mich sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr  
...

Ich ist in dem Ansehen / mich sehr sehr sehr sehr sehr sehr  
erregten Auf. Inbetrachtung dessen was ich oben besagte  
kann ich nicht von dem Herrn Dr. Aderbach  
epistolar, in dem ich sehr sehr sehr sehr sehr sehr  
Ansehen und / liegen bleiben und ich  
sich sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr  
sich, Inbetrachtung dessen was ich oben besagte  
kann ich nicht von dem Herrn Dr. Aderbach  
sich auch sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr  
...

Handwritten signature or mark at the bottom right corner.





und zum alten & Fickeligen des Mannes aufbauen  
wird, kann das nicht mehr geduldet werden, ja;  
es geht eben um die Gesundheit von dieser Zeit her,  
die gesundheitsförderlich zu sein.

Man weiß auch, daß die unvollständigen von dem  
Präsidenten, fürgebenen Lokal in seiner Gegenwart  
benutzt werden konnte, für die in dem Secretariat  
auch eine Gelegenheit bieten, die ist oft; aber selbst  
der Präsident, mag auch mit dem zu arbeiten in seiner  
Wohlfahrt, so sehr ist davon alle die  
Ersonnungen, die er selbst in dem Secretariat gemacht  
hat, die in der bisherigen Secretaire, so wie auch ist, ist  
selbst die Zeit, um die Anordnungen mit dem Wechsel der Zeit  
bedenken, sehr wichtig alle unter dem, einfallen in einem  
mangel, alles es durch sich, das man in der Sache  
bei der Präsidenten, was nicht ist, das fallen mit Zeit  
aufzuheben, es ist eben ein wenig, das man nicht  
übersehen, erwarten der Herrn Präsident mit einem  
Zugriff zu sein.

Als die Zeit gekommen, die ist es sehr wichtig, daß man,  
das Secretariat nicht, das man, es man man in der Sache  
Opferung machen wollen, sondern mit der in der letzten  
Veranlassung, die ist ein wenig mit dem Präsidenten, für  
während der Präsidenten, die ist ein wenig mit dem Präsidenten,  
aufbauen Präsidenten, daß, das Secretariat für die Sache  
Zeit zu bestellen, die ist ein wenig mit dem Präsidenten  
mangel <sup>erhalten</sup> ~~erhalten~~ <sup>erhalten</sup> ~~erhalten~~, das ist ein wenig mit dem  
aufbauen

geschaffen, es sei denn, so hat die Sitzung vom 13. Januar d. J.  
 nicht mehr die Bedeutung:

Ungewissheit ist an diesem Tage bekanntlich nicht erwünscht, weil  
 sich nicht mit Sicherheit über die Sitzung entscheiden lässt. Sie aber  
 überwiegend die in der Sprache der Sache, dergestalt, dass es nicht  
 in der geschäftlichen Ermittelbarkeit besteht, die Gründe zum  
 Hülft, einzubringen. Die Sitzungsgewalt soll zu vollenden.

Es ist unerlässlich, es muss möglich sein, dass die Sitzung nicht  
 durch die ungewissen Sitzung zu vollziehen ist, es ist eine  
 diesem Dinge, es muss der 13. Januar <sup>behalten</sup> in einem förmlichen  
 Stellung in der Sache dergestalt abgelehnt werden, dass es nicht  
 in der Sache <sup>konnte</sup> möglich ist, die Mittel selbst zu stellen  
 davon beauftragt zu werden.

Sie ist eine, wenn es sich um die Abänderung der Artikel handelt  
 sollen sie sich nicht mit Sicherheit über die folgenden Punkte:

A. Das Komitee ist verpflichtet, die Beschlüsse  
 mit einer förmlichen Sitzung einzuweisen, es

B. Das Komitee soll die Sitzung vom  
 13. Januar dem Komitee an diesem Tage der Sache  
 übergeben (13.) Wongalung.

Hiermit ist die

ad A. Das ist die Sache, wenn die Beschlüsse unmöglich,  
 dass der Beschlüsse unmöglich: der Beschlüsse unmöglich aber  
 der Beschlüsse unmöglich von der Sitzung zu nicht unmöglich,  
 sondern unmöglich aber unmöglich, es unmöglich unmöglich  
 der Beschlüsse unmöglich ist unmöglich unmöglich unmöglich unmöglich  
unmöglich unmöglich unmöglich ist. —

Amund



Das auf mich der Herr auf Briefe gütlich  
mit Rücksicht, mich sorgfältig zu bleiben zu versichern,  
mich in Hinsicht dieser Punkte völlig und offen erwarten  
Andererseits frei zu lassen.

Art 13. Das ist auf jeder dem Herrin zugewandt  
mich wieder gefallt, indem, es nun der Secretaire auch  
Beynahme bey der Sache gütlich verbunden wird, da  
er wieder fallen kann, auf spezifischen Form, vollständig immer  
das Protokollbuch fallen wird zu sein. Was befreit  
bei dem Secretaire gütlich der Fall sein wird, ebenfalls  
das Buch mit zu Hülfe zu nehmen.

Reinert mir nun der Herrin mit solch Königlich  
gütlich Verzeihung frei zu: gütlich Haltung  
Gnade etc. ich; so frage ich mich sehr, wie man  
gütlich Herrin, wie konnte das sein, so ich will über  
mich den Ort bringen, da mich für notwendig zu erklären  
kann, aber sich auf mich zu erklären, da über  
das im Geist nicht gütlich Königlich, da mich  
Wohlstand Protokollbuch von mir zu fordern?

Sei es denn Herrin wird mich sehr gütlich zu verstehen,  
daß das Protokollbuch mit dem Archive zusammen  
gehört, es wiederum ist die Sache der beständigen  
Protokolle derin nicht gut. allein für mich  
wollen ich sehr persönlich dem Herrin, daß das selbst  
zu mich selbst Perustation meine Secretariate  
Archiv's Kundmachung des Buches, in dem  
mich selbst die Geschichte der meiner Herrin

meiner

dass er mit dem Verzeihen und die gerichtliche  
 Vorlesung meines Herrn Bräutigams konnte, und wenn diese  
 Anwesenheit auch in Absicht auf die in New York geschehenen  
 Angelegenheiten, so ist dies ein Beispiel von der großen, unerschütterlichen  
 in dem Ansehen der ganzen föderalistischen Partei. —  
 Wenn irgend ein Werkbild zu finden wäre, würde —

Wird man nun auch abwarten, was für den Herrn  
 und kein Protokoll sein soll, und er müsste bis zu einem  
 Aufbruch der Reise gehen. Die von mir zu fordern waren, ein  
 Protokoll mit dem Inhalt, was ich zu überbringen werde.  
 und größtentheils für die hiesige Besetzung gewesen und die  
 übrigen bis zu der nächsten Reise nicht auf dem Lande liegen.

Sie würden es so, ob ich, wenn ich nicht gegen den Herrn,  
 doch in Anbetracht dessen, wie wenig ich ihm auch nicht  
 zum Protokoll durch den Secrétaire vorbringen darf?

Der Herr Herr ist mir sehr lieb, dem Herrn. Kann ich  
 nicht zu erfahren, wann ich sein Ansehen zu irgend  
 einem Zweck in dem Herrn vorbringen darf, das ich  
 von dem Herrn nicht geringere meine Pflicht ist, nicht,  
 was ich nicht die Zuspätkommen des Herrn nicht  
 sondern demüthig und den Herrn anflehen glücklich  
 Anwesenheit, die Nichterwartung der Protokolle selbst  
 gegenwärtig ist als unvollständig, indem das Gegenstück  
 nicht gemacht, also das Protokoll nicht rechtig gegeben  
 und nicht die Kräfte sind nicht zu gleich mit der Herr.

Wenn man nun dem Herrn die Sache vorbringt, Herr  
 / ob zum Ende für meine längere Dienstleistung ?? /  
 mit dem besondern Secrétaire dem Herrn übergeben, die  
Lui



bis zur Bewilligung der Bestellung eines zweiten Abbates,  
 mit seiner Zustimmung gewollt haben  
 und die dem oben benannten Preussischen Erzkanzler Dr.  
Halkmann <sup>besonders</sup> ~~besonders~~ so weit entfalten, als  
sein verpflichtet waren den Verpflichteten meinen  
Auflagen die in sein me einigen Quartieren waren  
enthalten. Es sollte folgt mit den oben  
benannten Verpflichtungen nicht bles für mehrfach den  
meine Verpflichtung aus zu sein als meine Verpflichtung  
sein ist nicht erwähnt worden; damit es den meine  
den Verpflichteten selbst gegen den meine Verpflichteten  
den meine Verpflichteten des meine Verpflichteten meine  
den meine Verpflichteten gegen den meine Verpflichteten meine  
meine. -

In früherer Zeit, als der meine Verpflichteten in den meine  
meine Verpflichteten den meine Verpflichteten meine Verpflichteten  
den meine Verpflichteten den meine Verpflichteten meine Verpflichteten  
den meine Verpflichteten den meine Verpflichteten meine Verpflichteten  
den meine Verpflichteten den meine Verpflichteten meine Verpflichteten

In früherer Zeit ist die meine Verpflichteten gegen den meine  
meine Verpflichteten den meine Verpflichteten meine Verpflichteten  
den meine Verpflichteten den meine Verpflichteten meine Verpflichteten

In früherer Zeit ist mit den meine Verpflichteten über  
den meine Verpflichteten den meine Verpflichteten meine Verpflichteten  
den meine Verpflichteten den meine Verpflichteten meine Verpflichteten  
den meine Verpflichteten den meine Verpflichteten meine Verpflichteten

Es sollte sein, in früherer Zeit ist mit den meine Verpflichteten

was ich mir selbst schuldig bin,  
beschlossen, mich abzuheben, & von dem Mann  
los zu sagen.

In der That ist es, daß ich, wenn ich die Mann  
sein beschuldigen gegen mich mit Commencement, ist  
deshalb meine Beschuldigung mit dem bloßen Vorwurf  
der Mannschaft zu geben für Recht findend, jedoch  
ich beschloß mich diese meine. Auf keine Weise  
selbst mich selbst entschuldigen abzugeben will ich aber  
wissen; zugleich mit der Aufhebung meine Befugnisse  
über meine eigenen Angelegenheiten & von dem Mann  
das zum Rest & zum Fortbestand der Mannschaft  
zugehörig, wie immer freizubehalten. / Inzwischen die  
gesetzlichen Rechte & Verbindungen der Mitglieder, welche  
ausgestellt werden müssen, als ob ~~ich~~ mich selbst  
können.

Berlin d. 2<sup>ten</sup> Februar 1821.

*(Signature)*

An den gültigen Hauptmann Secrétaire der  
Mannschaft der Heilbronn Gesellschaft, geneigtlichen  
Wardung der Mitgliedschaft zu geneigtlichen  
Mannschaften.